Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt
Der Landrat

Stellenausschreibung

Das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt ist ein moderner Dienstleister für rund 102.000 Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt. Wir arbeiten mit hohem Engagement, konstruktiv und partnerschaftlich mit Bürgerinnen und Bürgern, Kommunen, Wirtschaft, Verbänden und anderen Behörden zusammen. Mit mehr als 700 Bediensteten stellt das Landratsamt einen der größten Arbeitgeber der Region dar. Eingebettet in einer herrlichen Landschaft von Museen, Schlössern, Stauseen und dem Thüringer Wald bietet das Landratsamt einen sicheren Arbeitsplatz und beste Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die vielfältigen Berufsfelder unserer Kommunalverwaltung spiegeln sich in unserer Personalzusammensetzung wider und bieten jedem Bediensteten vielschichtige Einsatzmöglichkeiten.

Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die Zukunft der Region im Landratsamt aktiv mit!

Für unseren Fachbereich 3 im Sozial- und Teilhabeamt – Sachgebiet Teilhabe von Menschen mit Behinderungen möchten wir eine unbefristete Vollzeitstelle (39 Wochenarbeitsstunden) als

Sachbearbeiter/in (m/w/d) Teilhabeleistungen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt besetzen. Die Stelle kann nach Vereinbarung auch in Teilzeit besetzt werden.

Ihre Aufgaben:

1. Bearbeitung, Entscheidung und Zahlbarmachung von Eingliederungshilfe in Vollzug des § 102 SGB IX
    - Beratung und Information von Leistungsberechtigten und gesetzlichen/ehrenamtlichen Betreuern zu Gesetzlichkeiten und Antragsvoraussetzungen
    - eingliederungsrechtliche Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere Einkommens- und Vermögensprüfung, Prüfung der Zuständigkeit sowie Nachrangprüfung
    - Geltendmachung von Erstattungsansprüchen gegenüber vorrangig verpflichteten Leistungs- bzw. Rehabilitationsträgern
    - Anforderung von ärztlichen Gutachten, Diagnosen und Entwicklungsberichten
    - Zusammenarbeit mit Ämtern, Behörden, Sozial- und Rehabilitationsträgern sowie Sozialarbeitern und Leistungserbringern
    - Berechnung der Eingliederungshilfe
    - Erteilung von Bescheiden unter Ausübung des Ermessens
    - Datenpflege im Fachprogramm OpenProsoz
    - Abhilfeprüfung im Rahmen der Widerspruchsbearbeitung

2. Ausübung des Kassenwesens für Leistungen nach § 102 SGB IX
    - Prüfung von Rechnungen der Leistungserbringer auf sachliche und rechnerische Richtigkeit
    - Anweisung von Zahlungen im OpenProsoz
    - Verwaltung von Einnahmen und Erstellung von Belegen
    - Überwachung von Zahlungsein- und ausgängen

zwingende Einstellungsvoraussetzungen:

- Laufbahnbefähigung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst **oder**
- einen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d) bzw. geprüfte/r Verwaltungsangestellte/r (m/w/d) (Fortbildungslehrgang I) **oder**
- einen Abschluss als Rechtsanwaltsfachangestellte/r (m/w/d), Notarfachangestellte/r (m/w/d), Patentanwaltsfachangestellte/r (m/w/d) oder Justizfachangestellte/r (m/w/d) und die Bereitschaft den Fortbildungslehrgang I an der Thüringer Verwaltungsschule innerhalb angemessener Zeit erfolgreich abzuschließen
- ein eintragsfreies Führungszeugnis (Vorlage im Falle des Stellenzuschlags erforderlich)
- Führerschein Klasse B

Die im Rahmen des Fortbildungslehrgangs I entstehenden Kosten werden durch das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt erstattet.

darüber hinaus sind folgende Kenntnisse/Fähigkeiten/Kompetenzen wünschenswert:

- umfassende Gesetzeskenntnisse im Sozial- und Teilhaberecht und der Sozialgesetzbücher insbesondere SGB IX
- fundierte Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Kenntnisse in den Fachprogrammen OpenProsoz und newsystem
- sicherer Umgang mit IT-Anwendungen (Word, Excel, HCL Notes)
- gute Umgangsformen und Aufgeschlossenheit gegenüber pflegebedürftigen oder behinderten Menschen
- Kommunikations-, Entscheidungs- und Teamfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen und Stresstoleranz
- selbstständiges, zielorientiertes und zuverlässiges Handeln
- Fähigkeit zur Problemerkennung und Lösungsfindung
- die Bereitschaft, das Privatfahrzeug unter Beachtung des Thüringer Reisekostengesetzes auch für dienstliche Zwecke zu nutzen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Personal- und Organisationsamt, Frau Luge unter der Telefonnummer 03671/823-258 oder der E-Mail-Adresse *bewerbung@kreis-slf.de* zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- unser aufgeschlossenes Team, welches sich auf Verstärkung freut
- interessante und vielseitige Tätigkeiten bei anspruchsvollen Aufgaben
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis beim Landkreis Saalfeld-Rudolstadt
- Unterstützung bei der Einarbeitung in die Aufgaben und gute Fortbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub und zusätzliche freie Gleittage

- sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf im Rahmen von Gleitzeitregelungen ohne Kernzeit
- eine attraktive betriebliche Altersvorsorge
- die Vorteile einer betrieblichen Gesundheitsförderung
- Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum und Kindergartenplätzen

Vergütung:

Die Stelle ist mit der **Entgeltgruppe 8 TVöD** ausgewiesen. Bitte informieren Sie sich z. B. unter www.oeffentlicher-dienst.info über die Vergütung.

Bewerbungsfrist und -anschrift:

Sollten Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, so freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (mindestens Anschreiben, Lebenslauf sowie alle relevanten Zeugnisse/Zertifikate) senden Sie bitte bis zum **10. April 2024** an das

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
Personal- und Organisationsamt
Schloßstraße 24
07318 Saalfeld

Elektronische Bewerbungen werden gern ebenfalls akzeptiert. Bitte verwenden Sie hierfür die Adresse *bewerbung@kreis-slf.de* und den Betreff „Bewerbung 2024_033 SB Teilhabeleistungen“. Die Dokumente sollen im PDF-Format vorliegen und die Gesamtgröße von 8 Megabyte nicht überschreiten.

Bei Bewerber/innen (m/w/d) aus dem öffentlichen Dienst bitten wir um eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte (unter Angabe der personalaktenführenden Stelle).

Die Stelle ist für jeden gleichermaßen geeignet, unabhängig vom Geschlecht.

Schwerbehinderte werden im Rahmen des Schwerbehindertengesetzes berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie uns bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen (m/w/d) vernichtet. Bitte fügen Sie deshalb den Bewerbungsunterlagen keine Originale bei.

Durch die Bewerbung entstehende Kosten sowie Reisekosten für das Auswahlgespräch können nicht erstattet werden.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der/die Bewerber/in (m/w/d) in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Auswahlverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten und den Ihnen zustehenden Rechten finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik Landratsamt > Stellenausschreibungen.

***